

Qualität des Wassers in Trinkwasserpäckchen

Primär für den vorbeugenden Katastrophenschutz, jedoch auch für die Verwendung als Ersatzversorgung bei Rohrbrüchen etc. füllen die Berliner Wasserbetriebe mit einer eigenen Anlage Wasser in sterilen PE-Schlauchbeuteln ab. Dieses Wasser wird in einem unserer 9 Wasserwerke unter hygienisch einwandfreien und kontrollierten Bedingungen abgefüllt und steht unter dauerhafter Überwachung unseres Labors. Am aufgedruckten Datum erkennen Sie den Tag der Abfüllung, die Haltbarkeit beträgt mehrere Jahre.

Das Wasser bleibt in unseren Verpackungen bei dunkler und kühler Lagerung sehr lange frisch. Leider spielt uns jedoch gelegentlich die Natur einen Streich. Wie Sie sicherlich wissen, ist unser Trinkwasser als Naturprodukt reich an Mineralien, man spricht auch von einem „harten Wasser“. Diese, sehr gesunde „Härte“ wird durch Calcium- und Magnesiumverbindungen gebildet, welche natürlichen Ursprung sind und in unserem Grundwasser reichlich vorkommen. Nicht zuletzt diese Härte macht den guten Geschmack des Berliner Wassers aus. Normalerweise sind diese Härteverbindungen im Wasser gelöst, d.h. für das menschliche Auge unsichtbar. Sichtbar werden diese so genannten Härtebildner manchmal jedoch als Kesselstein oder Ablagerung in Ihren Warmwassergeräten. Genau dieser Vorgang kann unter bestimmten Bedingungen, wie zum Beispiel Temperaturänderungen oder Transporterschütterungen, auch in den Trinkwasser - Schlauchbeuteln vorkommen. Dabei bildet sich geringfügig ein erkennbarer, krümelartiger, graubrauner Bodensatz aus. Dieser Bodensatz besteht ausschließlich aus Calcium- und Magnesiumkarbonatverbindungen, ist geruchs- und geschmacklos und ist gesundheitlich absolut unbedenklich. Sie können das Ihnen zur Verfügung gestellte Wasser ohne Bedenken trinken. Auch auf die Haltbarkeit hat die ausgefallene Härte keinen Einfluß.

Tip: Vor dem Ausgießen den Trinkwasserbeutel etwa 5 Minuten aufrecht in einem Gefäß stehen lassen und dann den Inhalt bis auf den Bodensatz abgießen. Das Wasser muss nicht abgekocht oder anderweitig behandelt werden.



Jens Klinger
Berliner Wasserbetriebe
Leiter Koordination Betrieb
030 8644 7670
jens-uwe.klinger@bwb.de